



ADFC informiert auf NRWs größter Fahrradmesse in Essen und verlost 20 Eintrittskarten

ADFC informiert auf NRWs größter Fahrradmesse in Essen und verlost 20 Eintrittskarten
Die ganze Rad-Welt unter einem Dach: Vom 28. Februar bis zum 3. März präsentieren über 230 Aussteller auf der Fahrrad Essen ihre Produkte und Dienstleistungen rund ums Rad. Der ADFC berät in Halle 9 rund um die Themen Fahrrad und Radverkehr und gibt hilfreiche Tipps zur Radreiseplanung. Wer noch unentschieden ist, wohin die nächste Tagesstour oder der Radurlaub gehen soll, kann sich am Messestand des ADFC optimal informieren. Neben regionalem Kartenmaterial hält der ADFC die kostenlose Broschüre "Deutschland per Rad entdecken" bereit. "Die Broschüre präsentiert die schönsten Radwege in der Heimat und ist damit das Standardwerk für jeden Radwanderer", so Ulrich Kalle, Landesgeschäftsführer des ADFC NRW. "Deutschland per Rad entdecken" umfasst insgesamt 70 detailliert beschriebene Radfernwege inklusive aller ADFC-Qualitätsradrouten sowie rund 100 weitere Routen im Überblick. Darunter Angebote für Familien oder Mountainbike-Fans, erfolgreiche Klassiker ebenso wie vielversprechende Neulinge, entspannte Fluss- und Bahn-Radrouten oder spannende Kultur- und Städte-Routen. Auch bei der Suche nach einer passenden Bleibe im Fahrradurlaub ist der ADFC mit seinem gerade erschienen "Bett+Bike-Verzeichnis Deutschland 2013" behilflich. Das Übernachtungsverzeichnis listet die rund 5.400 Quartiere, die sich auf die Bedürfnisse radelnder Gäste eingestellt haben, mit den wichtigsten Infos auf. Vom Sterne-Hotel bis zum Campingplatz ist die gesamte Bandbreite der Beherbergungsbetriebe in Deutschland vertreten. In den Bett+Bike-Unterkünften sind Radurlauber auch für nur eine Nacht willkommen und ihr Rad ist sicher untergebracht. Die Gastwirte helfen bei kleinen Pannen mit Werkzeug aus oder vermitteln den Kontakt zum nächsten Fahrradhändler. Kurzum: Wer sich auf seiner Radreise für eine Bett+Bike-Unterkunft entscheidet, ist stets herzlich willkommen. Besucher der Fahrrad Essen erhalten das Bett+Bike-Verzeichnis zum Messesonderpreis. Die Fahrrad Essen ist von Donnerstag bis Sonntag, vom 28. Februar bis 3. März, täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Parallel zur Fahrrad Essen findet die Freizeitmesse Reisen & Camping statt. Die Eintrittskarten kosten 8,50 Euro für Erwachsene und 3,- Euro für Kinder und gelten für beide Messen. Interessierte Messebesucher können eine von 20 kostenlosen Eintrittskarten für die Fahrradmesse 2013 gewinnen. Dazu bitte eine E-Mail mit Angabe der Postadresse unter dem Stichwort "Fahrradmesse 2013" an verlosung@adfc-nrw.de schicken. Einsendeschluss ist der 25.02.2013. Weitere Informationen zur Fahrrad Essen unter www.fahrrad-essen.de.
Über ADFC NRW
Der ADFC NRW e.V. ist mit 31.000 Mitgliedern der größte Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs. In knapp 40 Kreisverbänden und ca. 100 Ortsgruppen sind wir vor Ort in den Kreisen, Städten und Gemeinden aktiv. Wir setzen uns für eine umweltfreundliche Verkehrspolitik ein, fahren in der Freizeit gemeinsam Touren und beraten in allen Fragen rund um das Fahrrad. Als Landesverband arbeiten wir vor allem in und an Projekten mit dem Land NRW, Städten und Gemeinden sowie Tourismusverbänden in NRW. Dabei steht die Entwicklung einer umfassenden Radverkehrsinfrastruktur im Mittelpunkt: ein einheitliches Radverkehrssystem für Alltags-, Freizeit- und Urlaubsradfahrer und -fahrerinnen mit vergleichbaren Qualitätsstandards und vielfältigen Serviceeinrichtungen. Dank unserer Arbeit gilt Nordrhein-Westfalen in Fachkreisen als "Fahrradland Nr. 1" in Deutschland.

Pressekontakt

ADFC NRW

40211 Düsseldorf

t.rommelspacher@adfc-nrw.de

Firmenkontakt

ADFC NRW

40211 Düsseldorf

t.rommelspacher@adfc-nrw.de

Der ADFC NRW e.V. ist mit 30.000 Mitgliedern der größte Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs. In knapp 40 Kreisverbänden und 100 Ortsgruppen sind wir vor Ort aktiv. Wir setzen uns für eine umweltfreundliche Verkehrspolitik ein, fahren gemeinsam Touren und beraten in allen Fragen rund um das Fahrrad. Als Landesverband werben wir in Politik, Ministerien und Verbänden für eine Verkehrspolitik, die die Potentiale des Fahrrads ausschöpft. Dabei steht die Entwicklung einer umfassenden Radverkehrsinfrastruktur im Mittelpunkt: ein einheitliches Radverkehrssystem für Alltags-, Freizeit- und Urlaubsradfahrer und -fahrerinnen mit hohen Qualitätsstandards und guten Serviceeinrichtungen. Auch Dank unserer Arbeit gilt Nordrhein-Westfalen als "Fahrradland Nr. 1" in Deutschland.